Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **12 (1894)**

Heft 279

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 279 XII. Jahrgang. Bern, Freitag, 28. Dezember. 1894 Berne, Vendredi, 28 Décembre. XIIme année. № 279

Abonnemente: (inkl. Porto) **Schweiz:** Jährlich Fr. 6, 2ten Semester Fr. 3. — **Ausland:** Jährlich Fr. 22, 2ten Semester Fr. 12. In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern. Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements. (Port compris) **Suisse:** un an fr. 6, 2e semestre fr 3. **Etranger:** un an fr. 22, 2e semestre fr. 12. On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Rechts-domizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilans de compagnies d'assurances (Bilanzen von Versicherungsgesellschaften).

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden.

Das Rechtsdomizil für den Kanton Freiburg wird, unter Aufgabe desjenigen bei Herrn Cyprien Gendre in Freiburg, verzeigt bei Herrn **Gustav Théraulaz** in Freiburg.

Basel, den 26. Dezember 1894.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden:

Der Präsident: **Rud. Iselin.** Der Sub-Direktor: **Simon.**

(D. 407)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1894. 26. Dezember. Inhaber der Firma **F. Born-Nigst** in Lyss ist Fritz Born, allié Nigst, von Niederbipp, wohnhaft in Lyss. Natur des Geschäftes: Wein und Spezereihandlung. Geschäftslokal: Lyss.

26. Dezember. Inhaber der Firma **Uhlmann-Brunner** in Lyss ist Hans Uhlmann, allié Brunner, von Huttwyl, in Lyss. Natur des Geschäftes: Weinhandlung, Bierdépôt und Hohlmassfabrikation. Geschäftslokal: Beim Bahnhof in Lyss.

26. Dezember. Inhaber der Firma **Fritz v. Aesch, Schreiner**, in Vorimholz, ist Fritz von Aesch von Grossaffoltern, in Vorimholz daselbst. Weinhandlung in Vorimholz.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

24. Dezember. Inhaber der Firma **Rudolf Hänni** in Mühlethurnen ist Rudolf Hänni, Bends. sel., von Belpberg, wohnhaft in Mühlethurnen. Natur des Geschäftes: Wein und Branntweinhandel.

24. Dezember. Inhaber der Firma **Friedrich Meyer** in Kienersrüthi bei Uttigen ist Friedrich Otto Meyer, Johs. sel., von Kirchdorf wohnhaft in Kienersrüthi bei Uttigen. Natur des Geschäftes: Weinhandel.

Bureau Bern.

26. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Stettler & v. Fischer** in Bern (S. H. A. B. Nr. 18 und 25 vom 12. und 23. Februar 1883, pag. 130 und 181) ist erloschen, ebenso die an Adalbert von Fischer erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Stettler v. Fischer & Cie».

Eugen Stettler, Fürsprecher und Notar, Friedrich von Fischer, allié von Wattenwyl, und Adalbert von Fischer, Notar, alle von und in Bern, haben unter der Firma **Stettler v. Fischer & Cie** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1895 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Stettler & v. Fischer» übernimmt. Natur des Geschäftes: Vermögensverwaltung und Notariat. Marktgasse 45.

26. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Spar- & Leihkasse in Bern (Caisse d'Epargne et de Prêts de Berne)** in Bern (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14 März 1883, pag. 279; und Nr. 50 vom 22. März 1889, pag. 275) hat in ihrer Generalversammlung vom 3. November 1894 eine vollständige Revision ihrer Statuten vorgenommen. Es hat dies die nachstehenden Aenderungen der in den erwähnten Nummern des S. H. A. B. veröffentlichten Thatsachen zur Folge. Zu den Geschäften der Spar- und Leihkasse in Bern gehört auch die Aufbewahrung von Wertsachen. Der Direktor vertritt die Gesellschaft nach aussen. Erfordern es die Geschäfte, so ist ihm die nötige Hülfe durch einen Unter-Direktor oder durch Prokuristen an die Hand zu geben. Die Prokura wurde, jedem einzeln, erteilt an Johann Buri von Schüpfen, bisherigen Delegierten des Verwaltungsrates, und Rudolf Wälti von Bern und Büren a. A., bisherigen Hauptkassier und Prokuraträger. In der Person der Kassiere (bisheriger Hauptkassier und Hülfkassier) ist keine Veränderung eingetreten.

26. Dezember. Inhaber der Firma **Aug. Schweneke** in Bern ist Joachim Carl August Schweneke von Bremgarten (Bern), in Bern. Natur des Geschäftes: Wein-, Liqueur- und Comestibles-Handlung. Metzgergasse 58.

26. Dezember. Inhaber der Firma **Chr. Winkler** in Bern ist Christian Winkler von Blumenstein, in Bern. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Kramgasse 55.

27. Dezember. Inhaber der Firma **C. Blaser** in Bern ist Carl Blaser von Langnau, in Bern. Natur des Geschäftes: Lebensmittel und Weinhandlung. Forstweg 67, Bern.

27. Dezember. Ida und Emma Riesen von Oberbalm, in Bern, haben unter der Firma **Schwestern Riesen** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche schon seit 10. November 1892 besteht. Natur des Geschäftes: Tuch-, Spezerei-, Mercerie- und Comestibles-Handlung. Belpstrasse 61 a, Bern.

Bureau Biel.

24. Dezember. Die Firma **H. Hieber** in Biel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 23. Juni 1893, pag. 595) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. Dezember. Die im Handelregister eingetragene Genossenschaft **Consumgenossenschaft der Verkehrsangestellten von Biel & Umgebung,** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 80 vom 31. März 1892, pag. 317), hat sich gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. August 1894 aufgelöst; sämtliche Mitglieder der genannten Genossenschaft werden Mitglieder der neu gegründeten Genossenschaft «Consumgenossenschaft Biel», welche an Stelle der erstgenannten tritt und Aktiven und Passiven derselben übernimmt.

Unter der Firma **Consumgenossenschaft Biel** besteht in Biel eine Genossenschaft mit unbegrenzter Zeitdauer im Sinne des Titels XXVII des B. G. über das O. R. vom 14. Juni 1881. Die Genossenschaft stellt sich die Aufgabe, Lebensmittel und andere Gegenstände des täglichen Bedürfnisses in bestmöglicher Qualität und zu mässigen Preisen zum Verkaufe zu bringen und den dabei erzielten Reingewinn den Mitgliedern zukommen zu lassen. Der Warenverkehr wird en gros und en détail betrieben. Beim Engrosverkauf kann der Vorstand die im Handel üblichen kurzen Zahlungstermine gestatten. Der Detailverkauf darf nur gegen Barzahlung stattfinden. Ausnahmsweise kann der Vorstand einem Mitgliede, das genügende Garantie bietet, bis auf einen Betrag von Fr. 50. — Kredit bewilligen. Die Genossenschaft hat ihren Sitz und Gerichtsstand in Biel. Die Genossenschaftsstatuten datieren vom 1. August 1884. Mitglied der Genossenschaft wird jedermann, der schriftlich seinen Beitritt erklärt und gegen Empfang einer Mitgliederkarte ein Eintrittsgeld von Fr. 2. — bezahlt. Der Vorstand kann ein Aufnahmsgesuch abweisen, wenn er findet, die Aufnahme der betreffenden Persönlichkeit vertrage sich nicht mit den Interessen der Genossenschaft. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern zu jeder Zeit frei. Guthaben der Austretenden werden erst auf Ende des Betriebsjahres ausbezahlt. Ausnahmsweise kann der Vorstand die Auszahlung auf einen frühern Termin anordnen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Austritt und Ausschluss. Der überlebende Ehegatte eines verstorbenen Mitgliedes hat jedoch während sechs Monaten das Recht, die Mitgliedschaft auf sich übertragen zu lassen. Mitglieder, die jährlich nicht für Fr. 80. — Waren beziehen, sowie solche, welche die Interessen der Genossenschaft schädigen, können vom Vorstande ausgeschlossen werden, haben jedoch das Recht, innerhalb 4 Wochen an die nächste ordentliche Generalversammlung zu rekurrieren. Das Eintrittsgeld wird in keinem Falle zurückbezahlt. Die ausgetretenen und ausgeschlossenen Mitglieder verlieren überdies jeden Anteil am Reingewinn des laufenden Rechnungsjahres, sowie am Vermögen der Genossenschaft. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet lediglich das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Als Betriebskapital dienen: 1) Das Stammkapital. 2) Der Reservefonds. 3) Die verzinslichen Guthaben, welche die Mitglieder bei der Genossenschaft stehen lassen. 4) Die verzinslichen Anleihen. Das Stammkapital besteht aus der Summe der Stammanteile der Genossenschafter. Der Stammanteil für jeden Genossenschafter beträgt Fr. 50. —. Die Einzahlung kann durch Bareinlage oder in der Weise erfolgen, dass der Gewinnanteil jedes Genossenschafters zur Deckung dieses Betrages verwendet wird. Der Reingewinn wird folgendermassen verteilt: 1) 80 % an die Genossenschafter als Konsumationsdividende. 2) 20 % in den Reservefonds. Die Verteilung des an die Mitglieder fallenden Gewinnes geschieht im Verhältnis der Summen, für welche sie zum Detailpreise eingekauft haben. Der Anteil am Reingewinn wird den Mitgliedern jeweilen gutgeschrieben, sobald die Jahresrechnung durch die Generalversammlung genehmigt ist. Die Mitglieder können alsdann ihr Guthaben, sofern ihr Anteilschein liberiert ist, beziehen, oder gegen Verzinsung bei der Genossenschaft stehen lassen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung. 2) Der Vorstand, bestehend aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Sekretär, Kassier und drei Beisitzern. 3) Die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand ist der einzige Vertreter der Genossenschaft nach aussen, in dessen Namen unterzeichnen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder dem Kassier. Die Statuten können jederzeit ganz oder teilweise revidiert werden wenn es die Generalversammlung mit Zweidrittelsmehrheit beschliesst. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: August Bommer, Repartiteur, von Tägerschen, in Biel; Vizepräsident: Alexander Hofmann, von Grossaffoltern, Schlosser in der Werkstätte der J.-S., in Biel; Sekretär: Albert Dutoit von Lyss, Magazinchef der J.-S., in Biel; Kassier: Fritz Kohler von Lüsslingen, Souschef der J.-S., in Biel; Beisitzer: Viktor Steiner von Flumenthal, Postbureauchef, in Biel; Karl Heger von Botigkofen (Thurgau), Visiteur, in der Werkstätte der J. S., in Bözingen; Johann Friedrich Kopp von Wiedlisbach, Lehrer an der Eisenbahnschule, in Biel.

Bureau Burgdorf.

27. Dezember. Inhaber der Firma **Joh. Flükiger** in der Scheuer zu Heimiswyl ist Johann Flükiger von Lützeflüh, Landwirt in der Scheuer zu Heimiswyl. Natur des Geschäftes: Weinhandlung im grossen. Geschäftslokal: In der Scheuer zu Heimiswyl.

27. Dezember. Inhaber der Firma **F. Wullschleger** in Burgdorf ist Friedrich Wullschleger von Zofingen, Bierdepot in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Wein- und Bierhandlung im grossen. Geschäftslokal: Untere Kirchbergstrasse Nr. 609.

Bureau de Courtelary.

Rectification. Il s'est glissé une erreur dans l'inscription et la publication de la société en nom collectif **Spillmann & Leimgruber,** à St-Imier (F. o. s. du c. du 24 décembre 1894, nº 276, page 1133). Le second associé se nomme Gustave Leimgruber et non Leingruber, et la raison sociale est par conséquent «Spillmann & Leimgruber».

26 décembre. La raison **Albert Bourquin,** boulangerie, épicerie, à Villeret (F. o. s. du c. du 3 février 1883, nº 12, pag. 82) est éteinte par suite du décès de son chef.

La suite du commerce de cette maison est reprise par dame Anna, née Haenni, veuve d'Albert Bourquin, originaire de Villeret, y demeurant, sous la raison sociale **Veuve Anna Bourquin.** Genre de commerce: Boulangerie, épicerie, vente de vins en gros et en détail. Bureau: Villeret.

Bureau Nidau.

27. Dezember. Bertha und Emma Mühlethaler, Samuels sel., von Bollodingen, beide wohnhaft in Brügg, haben unter der Firma **Schwestern Mühlethaler** in Brügg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1893 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Spezerei-, Mercerie- und Weinhandlung. Geschäftslokal: Brügg.

27. Dezember. Die Firma **L. Mühlethaler,** Zeigerfabrikation, in Brügg (S. H. A. B. Nr. 25 vom 23. Februar 1883, pag. 182) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Thun.

Berichtigung. Die in Nummer 277 des S. H. A. B. vom 26. Dezember 1894, pag. 1138 publizierte Firma mit Sitz in Thierachern heisst nicht «Johann Bühler», sondern **Johann Bähler.** Der Inhaber derselben ist Johann Bähler, Jakobs, von Uebeschi, in der Giebelmatt zu Thierachern.

26. Dezember. Inhaber der Firma **Christian Bähler** in Uebeschi ist Christian Bähler, Johannesen sel., von Uebeschi, wohnhaft im Eggen daselbst. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Uebeschi.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1894. 24. Dezember. Die Firma **J. F. Gruelé** in Basel (S. H. A. B. Nr. 183 vom 16. August 1893, pag. 746) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

24. Dezember. Die Firmen **R. Heusler-Bischoff** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 11) und **H. Attinger** in Basel (S. H. A. B. Nr. 162 vom. 9 Juli 1894, pag. 662) werden infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen gestrichen.

24. Dezember. Unter dem Namen **Basler Kunstverein** besteht, mit dem Sitz in Basel, ein Verein, welcher den Zweck hat, den Sinn für bildende Kunst in Basel anzuregen und zu verbreiten, die Interessen der schweizerischen Kunst zu fördern, sowie freundschaftliche Beziehungen unter Künstlern und Kunstfreunden zu unterhalten. Die Statuten sind am 11. Dezember 1894 festgestellt worden. Mitglied des Vereins kann jeder Künstler und Kunstfreund werden; der jährliche Beitrag ist auf 10 Fr. festgesetzt. Die Bekanntmachungen des Vereines erfolgen in drei hiesigen Blättern. Die Organe des Vereines sind: Die Vereinsversammlung (Generalversammlung) und eine Kommission von 13 Mitgliedern. Namens des Vereins führen der Präsident oder Statthalter kollektiv mit einem der beiden Kassiere die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: J. Sarasin-Schlumberger; Statthalter ist: Fritz Weitnauer; Kassiere sind: Albert Burckhardt und obiger Fritz Weitnauer; alle von und in Basel.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1894. 24. Dezember. Inhaber der Firma **Georg Ragaz z. Post** in Schaffhausen ist Georg Ragaz von Schaffhausen und Tamins, in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb und Restauration. Geschäftslokal: Herrenacker, Hotel Post.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1894. 24. Dezember. Inhaber der Firma **Adolf Hagmann** in Sevelen ist Adolf Hagmann, von und in Sevelen. Natur des Geschäftes: Kalkbrennerei, Wirtschaft zur Traube, Landwirtschaft. Geschäftslokal: Zur Traube.

24. Dezember. Unter der Firma **Genossenschaftsferggerei Ebnat-Kappel u. Umgebung** hat sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Ebnat, eine Genossenschaft gebildet mit dem Zwecke, den Geschäftsverkehr zwischen ihren Mitgliedern und den Arbeitgebern zu leiten in dem Sinne, dass sie von Arbeitgebern Ware zur Verarbeitung übernimmt und dieselbe unter ihre Genossenschaftsmitglieder zur Bearbeitung verteilt. Der fernere Zweck der Genossenschaft ist, alle zum Sticken notwendigen Materialien, wie Garn, Wachs, Oel, Nadeln, etc. en gros einzukaufen und diese Gebrauchsgegenstände den Genossenschaftsmitgliedern zukommen zu lassen, eventuell auch an Nichtmitglieder zu verkaufen und ferner die geschäftlichen Interessen ihrer Mitglieder gerichtlich und aussergerichtlich zu vertreten. Die Statuten der Genossenschaft sind am 2. Dezember 1894 festgestellt und von allen Mitgliedern derselben unterzeichnet worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Jeder Maschinenbesitzer oder Pächter hat das Recht, seinen Eintritt in die Genossenschaft anzumelden; die Bewilligung oder Verweigerung der Aufnahme liegt in der Kompetenz der Verwaltung. Dem Abgewiesenen steht das Rekursrecht an die Hauptversammlung frei. Aufgenommene Mitglieder haben die Statuten zu unterzeichnen und erklären sich durch diese Unterschrift Dritten gegenüber für sämtliche Genossenschaftsverbindlichkeiten persönlich und solidarisch haftbar. Bis zum ersten Rechnungsabschluss der Genossenschaft hat jedes Mitglied per Maschine eine Eintrittsgebühr von Fr. 2. — zu bezahlen. Für später, d. h. nach Abschluss der ersten Halbjahrsrechnung Eintretende setzt jeweilen die Hauptversammlung die Eintrittstaxe fest. Die Mitgliedschaft der Genossenschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Ausschluss (jedoch mit Rekursrecht an die Hauptversammlung), Wegzug, Maschinenverkauf und Tod. Dem aus der Genossenschaft Ausgeschlossenen steht auch frei, statt des Entscheides der Hauptversammlung denjenigen eines Schiedsgerichtes anzurufen. Das für den Geschäftsverkehr nötige Betriebskapital wird entweder durch ein Anleihen oder durch einen Kreditkonto bei dem für die Genossenschaft bestimmten Geldinstitute beschafft. Die Betriebsausgaben werden bestritten *a.* durch Abzug von 1 % von 100 Stich bei gewöhnlicher Ware und 2 % für Spezialitäten für Mitglieder; *b.* durch Zuschlag von mindestens 5 % Nutzen auf den Brutto-Kostenpreis der Utensilien bei Abgabe an die Mitglieder; *c.* durch Zuschlag von mindestens 5 % Nutzen auf den Brutto-Kostenpreis der Utensilien bei der Abgabe an Nichtmitglieder; *d.* durch Abzug von 2 % von 100 Stich, wovon ein Prozent dem Fergger und ein Prozent dem Betriebsfonds zufallen, bei Ware, welche an Nichtmitglieder abgegeben wird. Der beim Abschluss eines Geschäftsjahres sich ergebende Reingewinn wird wie folgt verteilt: *a.* Zuerst werden die Entschädigungen für den Verwaltungsrat und die Rechnungskommission entnommen. *b.* Vom Rest des Reingewinnes fallen 50 % in den Betriebsfonds und 50 % werden nach Art. 12 der Statuten unter die Mitglieder verteilt. Jedes Mitglied bezahlt einen Monatsbeitrag von Fr. 1. 50 per Maschine. Bei regelmässigem Austritt sind ¾ Eigentum der Einzahler und ¼ bleibt der Genossenschaftskasse. Als obligatorisches Publikationsorgan der Genossenschaft werden die «Toggenburger Nachrichten» in Ebnat bezeichnet. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat, die Rechnungskommission und die Angestellten. Der Präsident der Verwaltung zeichnet kollektiv mit dem Geschäftsführer, der nicht Mitglied der Verwaltung ist. Diese setzt sich folgendermassen zusammen: Ulrich Lieberherr, Präsident; Gaspar Scherrer, beide von Kappel; Johann Joseph Walser von Quarten; Johann Heinrich Näf von Ebnat, Aktuar; Rosam Looser von Nesslau, die drei ersten wohnhaft in Kappel, die letzteren beiden wohnhaft in Ebnat. Geschäftsführer ist Jean Boesch von Stein (Obertoggenburg), in Ebnat.

24. Dezember. Die Firma **Jahn u. Zogg in Liquid.** in Azmoos (S. H. A. B. vom 3. Juli 1894, pag. 641/42; 12. Oktober 1894, pag. 922) ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm

1894. 26. Dezember. Inhaber die Firma **F. Merz, Seifensiederei** in Beinwil ist Joh. Friedrich Merz von und in Beinwyl. Natur des Geschäftes: Seifenfabrikation und Talgschmelzerei.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches.

1894. 24 décembre. Les sœurs Marie-Elisa, née Favre, femme de Fréderic Chuard, d'Avenches, et Jenny, veuve de Samuel Anet, du Châtelard, domiciliées à Avenches, ont constitué dès le 1er décembre dernier, avec siège à Avenches, une société en nom collectif sous la raison **Sœurs Chuard-Favre & Anet.** Genre de commerce: Draperies, toileries et chapellerie.

Bureau d'Echallens.

26 décembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office par suite de décès, départ, cessation de commerce des titulaires, savoir:

a. Par suite de décès:

Julie Mermoud, épicerie, mercerie, cigares et tabacs, à Poliez-le-Grand, (F. o. s. du c. du 10 avril 1883, nº 52, page 403);

Ed: Lamy, horlogerie et bijouterie, à Echallens (F. o. s. du c. du 17 avril 1883, nº 56, page 437);

A. Bavaud, épicerie, mercerie, cigares et tabacs, à Etagnières (F. o. s. du c. du 20 avril 1883, nº 57, page 449);

Louis Bouquet, épicerie, mercerie, cigares et tabacs, à Villars-Tiercelin (F. o. s. du c. du 6 avril 1887, nº 35, page 263).

b. Par suite de départ:

Fanny Cavin, épicerie, mercerie, tabacs, étoffes et vaisselle, à Dommartin (F. o. s. du c. du 2 avril 1883, nº 47, page 361);

Victorine Nicod, épicerie et denrées agricoles, à Echallens (F. o. s. du c. du 2 avril 1883, nº 47, page 362);

Jn-E Curchod, épicerie, mercerie, cigares et tabacs, quincaillerie, débit de pain et charcuterie, à Dommartin (F. o. s. du c. du 7 mai 1883, nº 65, page 524);

Charles Siebenmann, boulangerie et épicerie, à Etagnières (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, nº 81, page 648);

Charles Curchod-Meylan, marchand de vin au détail, à Poliez-le-Grand (F. o. s. du c. du 26 février 1889, nº 32, page 174);

Fanny Forestiers, épicerie, mercerie et tabacs, à Goumoëns-la-Ville (F. o. s. du c. du 15 février 1890, nº 22, page 113);

F. Despont-Rancillac, librairie, fournitures de bureaux et d'écoles, maroquinerie, parfumerie, mercerie, objets de piété, papiers peints, lainage et chaussures, à Echallens (F. o. s. du c. du 25 février 1891, nº 41, page 164);

Corminboeuf-Baud & Cie, mercerie, tissus divers, confections, etc., à Echallens (F. o. s. du c. du 26 août 1891, nº 176, page 716);

E. Mermoud, boucher, à Echallens (F. o. s. du c. du 28 mai 1891, nº 122, page 498);

Arnold Perret, épicerie, mercerie, étoffes, tabacs et cigares, débit de vins et liqueurs, à Essertines (F. o. s. du c. du 26 décembre 1891, nº 244, page 989).

c. Par suite de renonciation:

Fs Basset, épicerie, tabacs, mercerie, étoffes et charcuterie, à Goumoëns-la-Ville (F. o. s. du c. du 30 mars 1883, nº 45, page 347);

S. Chabot, épicerie, mercerie, faïence, tabacs et cigares, verrerie et étoffes, à Oulens (F. o. s. du c. du 2 avril 1883, nº 47, page 362);

Baud-Gottofrey, chapellerie, lingerie et modes, à Echallens (F. o. s. du c. du 7 mai 1883, nº 65, page 524);

E. Rousselet, épicerie, quincaillerie, cigares et tabacs, à Echallens (F. o. s. du c. du 5 juin 1883, nº 82, page 658);

Lucien Pittet, détenteur du «Café Central», à Echallens (F. o. s. du c. du 4 mars 1891, nº 47, page 188);

Victor Janin, épicerie, mercerie et tabacs et détenteur de la «Pinte du soleil», à Morrens (F. o. s. du c. du 15 mai 1891, nº 113, page 463);

Veuve Bovey-Mayor, détentrice du «Café du Cheval Blanc», à Echallens (F. o. s. du c. du 16 mai 1891, nº 114, page 466).

Bureau de Lausanne.

24 décembre. Le chef de la maison **Auguste Hepp,** à Ouchy sous Lausanne, est Auguste Hepp de Gächlingen (Schaffhouse), domicilié à Ouchy. Genre de commerce: Boulangerie, 28, à Ouchy.

24 décembre. La société en nom collectif **Hering & Grivel,** marchands-tailleurs, à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 avril 1893, nº 86, pag. 347), est dissoute à partir d'aujourd'hui. La liquidation de la société est opérée par les associés eux-mêmes.

24 décembre. Le chef de la maison **I. Hering,** à Lausanne, est Isidore Hering de Ruda (Bohême), domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Marchand-tailleur. London & New York Tailors. Magasin: 3, Place St-François.

24 décembre. La raison **Anna Affolter,** boucherie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 juillet 1891, nº 164, pag. 667), est radiée ensuite de remise de commerce.

26 décembre. La raison **Seidl fils & Schricker,** fabrique de bière, Brasserie de Tivoli, à Lausanne, (F. o. s. du c. du 1er octobre 1892, nº 212, pag. 853), est radiée d'office ensuite de la faillite des titulaires.

Bureau de Rolle.

24 décembre. **Marie Ancrenaz-Nicole,** inscrite au registre du commerce (F. o. s. du c. du 1er novembre 1890, nº 158, pag. 776) fait inscrire qu'elle a transporté son domicile et son siège commercial, précédemment à Tartegnins, à Bursins.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1894. 21 décembre. La « Société anonyme de l'agence de publicité Haasenstein & Vogler » (Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Actien Gesellschaft), à Genève (inscrite au registre du commerce de Genève le 23 décembre 1890 et publiée dans la F. o. s. du c. du 30 décembre 1890, nº 190, page 910), a fondé le 1er octobre 1894, à la Chaux-de-Fonds, une succursale sous la raison sociale **Société anonyme de l'Agence de Publicité Haasenstein & Vogler, succursale de La Chaux-de-Fonds.** La gérance de cette succursale, pour laquelle il n'existe pas de prescriptions statutaires spéciales, est confiée à M. Otto Medwed de Genève, à la Chaux-de-Fonds. En outre, pour le siège social ainsi que pour la succursale de la Chaux-de-Fonds, la so iété est engagée par la signature du président du conseil d'administration, ou par la signature collective de deux autres administrateurs, ou par la signature de l'un d'entre eux délégué à ces fins. Le conseil d'administration est actuellement composé pour la deuxième période triennale de MM. Charles-William Georg, domicilié à Genève ; Alexandre Stahler, domicilié à Genève ; Louis Treu, domicilié à Bâle ; Charles Haccius, fils, domicilié à Lancy (Genève) ; Antoine-Marc Cherbuliez, domicilié à Genève. Le président du conseil d'administration est M. Charles-William Georg. Bureaux à la Chaux-de-Fonds, 32, Rue Léopold-Robert.

24 décembre. Maurice Blum-Cahn, du Cerneux-Péquignot, domicilié à La Chaux-de-Fonds, est entré comme associé dans la société en nom collectif **A. & N. Blum,** à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 14 août 1890, nº 119, pag. 615) qui dès ce jour, change sa raison de commerce en celle de **Blum frères.**

Genf — Genève — Ginevra

1894. 22 décembre. La raison **Eynard P. F.,** café, à Plainpalais, inscrite, 15, Route de Carouge (F. o. s. du c. du 20 août 1883, nº 114, page 891) et actuellement 17, Chemin des Terrassiers, est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

22 décembre. La maison **Richard, Abr. Fs,** café, à Genève, 31, Bourg-de-Four (F. o. s. du c. du 4 septembre 1890, nº 127, page 647), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 21 juin 1894.

22 décembre. Dans sa séance du 21 novembre 1894, le conseil d'administration de la société anonyme dite **Vereinigte Schweizer Brauereien (Brasseries réunies suisses),** ayant son siège principal à Winterthur et succursale à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 mai 1889, nº 89, page 455), a donné procuration collective pour la direction de la succursale de Plainpalais, aux sieurs Wilhelm Nonnenmann de Genève et Victor Sohm de Winterthur, tous deux domiciliés à Plainpalais.

24 décembre. Dans sa séance du 16 novembre 1894, la société dite **Société de Géographie de Genève,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 avril 1893, nº 84, page 337), a nommé comme membre de son comité, le sieur François Turrettini, à Genève, en remplacement de M. Ernest Strœhlin, dont les fonctions ont pris fin.

COMPAGNIE DU SOLEIL,

Société anonyme d'assurances sur la vie, à Paris.

Balance des écritures au 31 décembre 1893.

ACTIF.

fr.	ct.	
9,000,000	—	Actionnaires (partie non versée du capital social).
6,666,687	50	Rente 4½ % (300,000 fr. de rente).
484,942	50	Rente 3 % (15,750 fr. de rente).
2,018,220	27	Rente 3 % amortissable (63,615 fr. de rente).
		Obligations de chemins de fer:
		fr. 748,764. 50 2,000 obligations du chemin de fer de l'Est.
		» 227,419. 47 600 » » » » » de l'Est-Algérien.
2,064,855	93	» 1,088,671. 96 2,990 » des chemins de fer Economiques.
755,268	57	1,700 obligations de la Dette Générale Tunisienne 3 % 1892.
33,293	50	35 bons de liquidation du canal Saint-Martin.
9,061,442	98	Prêts hypothécaires.
61,073	—	Achats et prêts sur usufruits.
970,840	14	Prêts sur contrats d'assurances.
		Immeubles:
		fr. 816,976. 27 Rue de Lisbonne, nos 2 et 4.
		» 1,298,064. 05 Boulevard Malesherbes, nº 19.
		» 431,670. — Rue de Douai, nº 50.
		» 364,000. — Rue Demarquay, nos 8 et 10.
		» 2,050,821. — Avenue d'Antin, nos 49 et 49 bis.
		» 788,361. 24 Avenue d'Antin, nº 69.
		» 1,000,000. — Rue François Ier, nº 52.
7,044,892	56	» 295,000. — Place de l'Hôtel-de-Ville au Hâvre.
		Espèces disponibles:
		fr. 16,606. 41 Caisse.
		» 18,000. — Effets à recevoir.
171,737	01	» 137,130. 60 Banque de France et banquiers de la compagnie.
660,898	53	Agences (comptes d'espèces et comptes de quittances) et compagnies réassurantes.
344,281	98	Intérêts sur valeurs diverses, acquis au 31 décembre 1893, et non encaissés.
730,578	04	Fractions non échues des annuités de 1893.
45,476	29	Débiteurs divers. (B. 85)
40,114,488	80	

PASSIF.

			fr.	ct.
Capital social			12,000,000	—
Réserves sur assurances diverses:				
Assurances pour la vie entière	fr. 6,506,814. 24			
» mixtes et à terme fixe	» 14,305,751. 11			
» temporaires et contre-assurances	» 91,667. 16			
» de survie	» 21,504. 06			
» différées	» 2,509,294. 23			
Rentes viagères immédiates	» 3,081,694. 72		26,516,725	52
Participation des assurés dans les bénéfices:				
Exercice 1889	fr. 7,879. 17			
Intérêts à 4 %	» 315. 13	fr. 8,194. 30		
Exercice 1890	» 5,866. 49			
Intérêts à 4 %	» 234. 65	» 6,101. 14		
Exercice 1891	» 4,423. 25			
Intérêts à 4 %	» 176. 92	» 4,600. 17		
Exercice 1892	» 21,534. 09			
Intérêts à 4 %	» 861. 35	» 22,395. 44	41,291	05
Loyers reçus d'avance			53,845	20
Divers comptes créditeurs			27,593	73
Sinistres à régler			212,237	—
Capitaux arrivés à échéance à régler			22,916	54
Dividendes arriérés (solde restant à payer)			18,804	—
Réserve statutaire au 31 décembre 1892		fr. 687,826. 17		
Prélèvement sur les bénéfices de l'exercice 1893		» 39,930. 55	727,756	72
Réserve de prévoyance			100,000	—
Réserve pour diverses éventualités			200,510	82
Dividende de l'exercice 1893			150,000	—
Impôt sur le dividende de l'exercice 1893 (solde restant à payer)			2,638	07
Participation du conseil d'administration			3,333	33
Solde du compte de profits et pertes			36,836	82
			40,114,488	80

L'URBAINE ET LA SEINE,

Compagnie d'assurances contre les accidents, à Paris.

Balance des écritures au 31 décembre 1893.

ACTIF

fr.	ct.	
9,000,000	—	Actionnaires.
836,849	98	Immeuble: Avenue d'Antin.
1,053,825	75	Rentes sur l'Etat: Fr. 30,290 de rente 3 % ancien. » 2,115 de rente 3 % amortissable. » 4,500 de rente 4½ %.
1,823,390	35	Obligations: 3231 obligations de chemins de fer. 1225 obligations tunisiennes.
280,000	—	Prêts hypothécaires.
30,133	85	Nue propriété de rente 3 %. (Garantie de rentes viagères.)
50,949	—	Syndicat européen de l'exposition de Chicago. (Notre versement de garantie.)
1,637,600	—	Participation dans la compagnie « La Seine ».
151,574	05	Cautionnements à l'étranger.
218,711	20	Caisse et banquiers de la compagnie.
170	—	Effets à recevoir.
606,486	91	Agences diverses (Primes et soldes). (B. 84)
134,825	47	Divers comptes débiteurs.
498,140	53	Commissions escomptées.
16,322,657	09	

PASSIF

			fr.	ct.
Fonds social			12,000,000	—
Réserve statutaire au 31 décembre 1892		fr. 849,412. 72		
» » augmentation au 31 décembre 1893		» 115,000. —	964,412	72
Réserve extraordinaire		fr. 300,000. —		
» spéciale	fr. 490,000. —			
Addition au 31 décembre 1893	» 60,000. —	» 550,000. —	850,000	—
Réserves pour risques en cours:				
Assurances chevaux et voitures		fr. 677,375. 64		
» individuelles		» 8,750. 02		
» collectives à forfait		» 28,093. 71	714,219	37
Réserves pour rentes viagères			164,562	05
Prévisions sur sinistres:				
Assurances collectives		fr. 282,475. 84		
» individuelles		» 10,000. —		
» chevaux et voitures		» 501,024. 04	793,499	88
Divers comptes créditeurs			288,894	96
Caisse de prévoyance des employés			112,298	55
Dividende			384,000	—
Solde à nouveau			50,769	56
			16,322,657	09

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Berner Oberland-Bahnen.

Aufkündung der 4½ % Hypothekar-Anleihen von Fr. 1,450,000 vom 31. Dezember 1889 im I. Rang

und von

Fr. 250,000 vom 13. Juli 1894 im II. Rang.

Laut Beschluss des Verwaltungsrates der Berner Oberland-Bahnen werden hiemit obige Anleihen auf den (B 6908)

30. Juni 1895

zur Rückzahlung gekündet.

Eine Konversionsofferte seitens der Gesellschaft wird demnächst erfolgen.

Bern, den 24. Dezember 1894.

Im Namen des Verwaltungsrates der Berner Oberland-Bahnen:

(757¹) Der Präsident: **H. Marcuard.**

Immobilien-Gesellschaft Zürich.

Der am 31. Dezember 1894 fällige Coupon unserer Obligationen I. und II. Hypothek auf das «Schloss» und I. Hypothek auf «Metropol» wird vom 27. Dezember an spesenfrei eingelöst von der Kassa der **Zürcher Kantonalbank in Zürich** und des **Zürcher Bankvereins in Zürich.** (OF 3111)

(761³) **Die Direktion.**

Offene Lehrstelle für Handelsfächer.

Die auf den Herbst 1895 zu besetzende Lehrstelle für den Unterricht in den Handelsfächern an **hiesiger Realschule,** gemäss dem bezügl. (provisorischen) Lehrplane vom 4. Oktober abhin, mit einer Jahresbesoldung von Fr. 3000 bis Fr. 3200, wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben. Daherige, mit den Studienzeugnissen und allfälligen Ausweisschriften über bisherige Lehrthätigkeit versehene Anmeldungen nimmt bis zum 20. Januar nächsthin entgegen (H 2548 Lz)

Luzern, den 27. Dezember 1894.

(760²) **Die Kanzlei des Erziehungsrates.**

Berner Handelsbank.

Wir empfehlen uns für: (717⁶)

1) Eröffnung von gedeckten u. ungedeckten Konto-Korrent-Krediten.
2) Vermittlung von Börsenaufträgen.
3) Gewährung von Darlehen auf Wertpapiere (gegenwärtig 3 % per Jahr auf 3 bis 4 Monate netto Provision).
4) Annahme von verzinslichen Geldern in Konto-Korrent.
5) Ausstellung von Tratten auf Amerika.

Alles zu billigsten, näher zu vereinbarenden Bedingungen.

Bern, Dezember 1894. (H 5400 Y)

POUR L'INDUSTRIE.

Installations économiques

de machines à coudre

actionnées au pied et à la force motrice.

Machines de tous modèles

pour tous travaux spéciaux

sur drap, cuir et tous tissus.

Machines à navette longue. (708⁶)
Machines à navette vibrante.
Machines à navette oscillante.
Machines à canette centrale.
Machines chaînette.

Echantillons et prix sur demande.

COMPAGNIE SINGER.

Maisons succursales à: **Bâle, Berne, Lausanne, Lucerne, Neuchâtel, St-Gall, Zurich.**

Maison principale: **Genève,** 13, Rue du Marché.

Etude et bureau de poursuites

de **PAUL ROBERT,** agent de droit,

Chaux-de-Fonds, 27, Rue Leopold Robert.

Contentieux, recouvrements amiables et juridiques, représentation dans les faillites, concordats et bénéfices d'inventaire, gérances, etc., etc. (675¹³)

Renseignements commerciaux, sur Chaux-de-Fonds, 40 cts.

Prix très modérés. — Emolument maximum pour tout recouvrement infructueux, sur Chaux-de-Fonds, fr. 2.

Références: Les principales maisons de banque de la Chaux-de-Fonds.

STAR

Lebensversicherungsgesellschaft in London

gegründet 1843

Versicherungsbestand: 350 Millionen Frs. Gesammt-Vermögen: 90 Millionen Frs.

Vortheilhafte Prämien und Combinationen. Keine Gegenseitigkeit. Liberale, einfache Police-Bedingungen. Kriegsrisiko gedeckt. Weite überseeische Limiten gestattet. Keine Policekosten.

— 90% des Gewinns wird an die Versicherten vertheilt. —

Hoher, steigender Gewinn. — 1,55% = 2,70% jährl. Capitalerhöhung.

Prospecte, Tarife und Police-Bedingungen gratis und franco.

Direction für die Schweiz:

Ed. Burckhardt, Basel, *85 Austrasse.*

Haupt- u. Special-Agenten, sowie Vermittler werden allerorts zu den allergünstigsten Bedingungen gesucht. (339)

Packleinen (Toiles d'emballage) offeriert **Gust. Metzger, Basel,** Schweizer Depositär der Firma **David Air & Cie, Dundee.** (709²³) Gefl. Anfrage erbeten. — Billigste directe Preise.

Adressbuch der Stadt St. Gallen pro 1895

erscheint anfangs Januar 1895 und nehmen wir schon jetzt Bestellungen darauf zum Subskriptionspreis von **Fr. 3. 50** gerne entgegen. Nachheriger Ladenpreis Fr. 4. 50.

(714²) **Adressbuch-Verlag St. Gallen.**

PIECES A MUSIQUE, Genève.

B.-A. Brémond, *fabrt exportateur.* Airs de tous les pays. Prix modérés. *Pl. des Alpes, maison de la Lyre d'or.* **Goods shipped to all countries.** (666⁷⁷)

Fabrication et spécialités.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dates pour billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de vagons, enseignes en tous genre, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries et sociétés de consommation. Marques de fabrique. Diplôme à Zurich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. Isler, atelier de mécanique et établissement de gravure, à Winterthour.

(3²)

ENCRES D'AARAU. (676²⁴)

Encre noire fixe, à copier, Aleppo, Alizarin, violette, etc., très estimées, et remplaçant avantageusement les marques étrangères. Nous recommandons nos encres, qui se vendent dans toutes les bonnes papeteries.

Echantillons à disposition. **Schmuziger & Cie, Aarau.**

COMPTOIR E. PETITE & Co

GENÈVE.

Recouvrements amiables et litigieux sur tous pays.

Recouvrements à forfait rien à payer en cas d'insuccès.

Renseignements commerciaux sur tous pays.

Envoi franco des divers tarifs, sur demande. (732²⁴)

J. Forster,

a. Bezirksrichter.

Anwalt- & Inkasso-Geschäft

St. Gallen. (679¹²)

Gegründet 1884. Prima Referenzen.

(H 3349 Q) (606⁹)

DIRECTER VERKEHR NUR MIT GROSSISTEN.

Fabrique de dentures pour engrenages

(Radkämme)

Gillièron & Amrein

à Vevey.

Pour commande il suffit d'envoyer un croquis coté ou une vieille dent

Livraison en 48 heures des plus fortes commandes. Travail soigné. Prix très modérés. (7⁰⁸)

Jedes Gebinde trägt neben Fabrikmarke.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!

Die seit 25 Jahren eingeführten und bewährten **Valvoline-Oele** v. **Leonard & Ellis** in **New-York** können nur durch uns bezogen werden. (355)

Liermann & Cie, Basel.

Alleinverkauf für die Schweiz u. Italien.

COMPTOIR TH. ECKEL

J.-J. LAULY.

Fondé en 1858.

Renseignements commerciaux. Adresses, contentieux et recouvrements.

Bâle - Bruxelles - Lyon - St-Louis.

Recommandé à différentes reprises par le ministre du commerce de France.

Relations avec tous les pays du monde.

(129¹¹)

Universellement apprécié par son excellente organisation, ses grandes relations et son travail loyal et consciencieux.

Tarif franco sur demande.

Kürzlich vollständig erschienen:

Hans Schwarz'

Adressbuch

der Schweiz

f. Industrie, Handel und Gewerbe.

II. Ausgabe. – 1894/95

Preis Fr. 20.

Ausführlichstes und zuverlässigstes Adressbuch d. Schweiz.

Hans Schwarz & Cie., Bassersdorf und Zürich. (700⁴)

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.